

02.05.2011

**Pressemitteilung 05 /11**

**Segelflug Bundesliga – 2. Runde**

**ACE-Piloten vom Pech verfolgt**

Die zweite Runde der Segelflug-Bundesliga stand für die Esslinger Segelflieger unter keinem guten Stern. Das Wettergeschehen mit labilen Luftschichten ermöglichte an den Wochenendtagen jeweils einen sehr späten Start am Jägerhaus.

Während die Piloten der auf der Schwäbischen Alb fliegenden Vereine schon die ersten Streckenkilometer mit hohen Geschwindigkeiten flogen, warteten die Esslinger am Boden auf bessere Wetterbedingungen. Dennoch wollten sie unbedingt Punkte für die Bundesliga erfliegen. Geschafft wurde das von Gerald Tietz, derzeit auf Internationalem Wettbewerb in Klix/SN, mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 98,71 Stundenkilometern, Alexander Späth mit 92,63 km/h und Sabine Falch-Ultsch mit 73,25 km/h. Dem gegenüber stehen Durchschnittsgeschwindigkeiten von weit über 110 km/h der Alb-Piloten.

Schauer und Gewitter spülten dann noch gleich zwei ACE-Flieger vom Himmel und sorgten für Aussenlandungen. Dafür fielen sie aus der Wertung.

Mit nur zwei Punkten liegt der ACE im letzten Drittel der Tabelle. Tabellenführer ist die FLG Blaubeuren mit 38 Zählern, gefolgt vom FSV Laichingen, der 32 Zähler aufweist.

Brigitte Jabor